

Ressort: Finanzen

EU-Parlament beschließt Regeln zur Bankenabwicklung und -sanierung

Straßburg, 15.04.2014, 15:54 Uhr

GDN - Das europäische Parlament hat am Dienstag einheitliche Regeln zur Abwicklung und Sanierung von Krisenbanken beschlossen. Mit den entsprechenden Gesetzesvorlagen soll dem EU-Parlament zufolge einer erneuten Finanzkrise vorgebeugt werden.

Die Mitgliedsländer der Bankenunion müssen einen gemeinsamen Abwicklungsfonds von 55 Milliarden Euro einrichten, der in acht Jahren schrittweise von den Banken aufgebaut werden soll. Damit soll verhindert werden, dass Steuerzahler marode Banken retten müssen. Eigentümer und Gläubiger der Banken sollen in Zukunft selbst das Risiko tragen. Nationale Einlagensicherungssysteme sollen darüber hinaus Sparer mit bis zu 100.000 Euro Einlagen entschädigen, wenn eine Bank nicht selbst dafür aufkommen kann.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-33181/eu-parlament-beschliesst-regeln-zur-bankenabwicklung-und-sanierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619